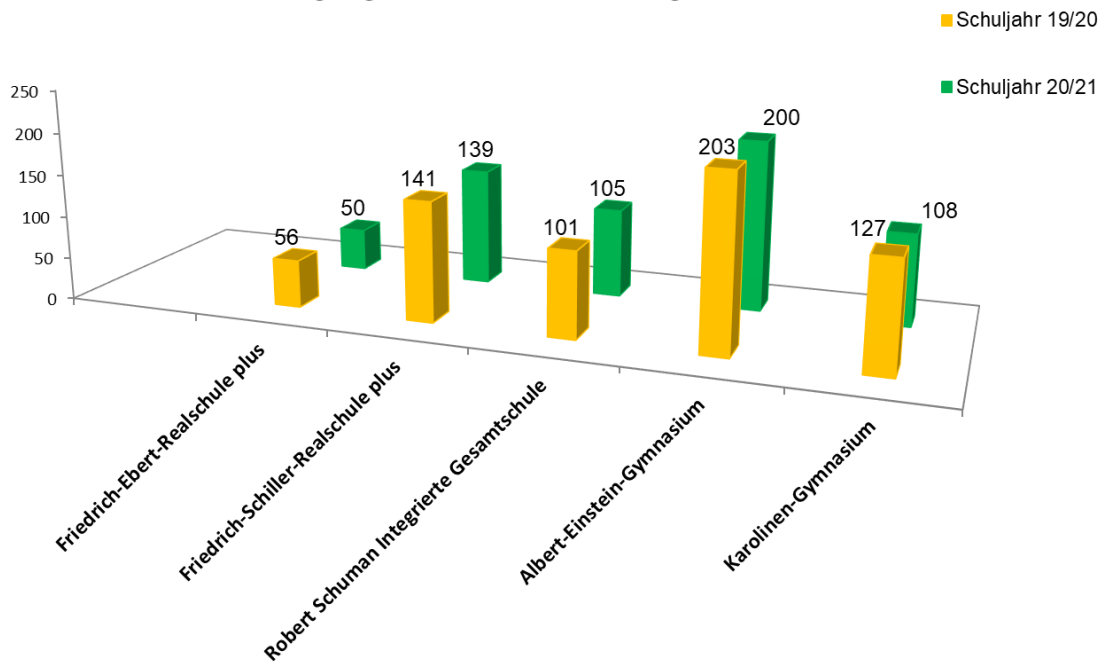


Übergänge in die 5. Klassen insgesamt



50 Schülerinnen und Schüler haben sich bei der Friedrich-Ebert-Realschule plus angemeldet (Vorjahr 56). Insgesamt werden wie im Vorjahr 3 Eingangsklassen gebildet. Das Ganztagsangebot wollen 29 Schülerinnen und Schüler wahrnehmen.

In der Friedrich-Schiller-Realschule plus haben sich in diesem Jahr 139 Schülerinnen und Schüler (Vorjahr 141) angemeldet. Es werden wieder 7 Klassen gebildet.

105 Schülerinnen und Schüler sind bei der Robert Schuman Integrierten Gesamtschule angemeldet. Davon nehmen 52 das Ganztagesangebot wahr. Das Aufnahmeverfahren ist für diese Schulform in § 13 der der Schulordnung für die öffentlichen Realschulen plus, Integrierten Gesamtschulen, Gymnasien, Kollegs und Abendgymnasien (Übergreifende Schulordnung) geregelt. In diesem Jahr überstieg die Zahl der Anmeldungen mit 183 die Aufnahmekapazität. Die Plätze wurden deshalb teilweise nach einem gewichteten Losverfahren vergeben. Von 136 Anmeldungen aus Frankenthal konnten 67 und von 47 Anmeldungen aus den Umlandgemeinden 30 berücksichtigt werden. Insgesamt 8 Plätze wurden durch das Förderschulreferat der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Neustadt vergeben.

In den beiden Gymnasien werden wieder insgesamt 12 Eingangsklassen gebildet. Voraussichtlich besuchen 308 Schülerinnen und Schüler diese Klassen. Dies sind 22 Schülerinnen und Schüler weniger als im Vorjahr (330). Das Albert-Einstein-Gymnasium besuchen dieses Jahr 3 Schülerinnen und Schüler und das Karolinen-Gymnasium 19 weniger als im Vorjahr. Das Ganztagsangebot des Albert-Einstein-Gymnasiums wollen 45 und beim Karolinen-Gymnasium 33 Schülerinnen und Schüler wahrnehmen.

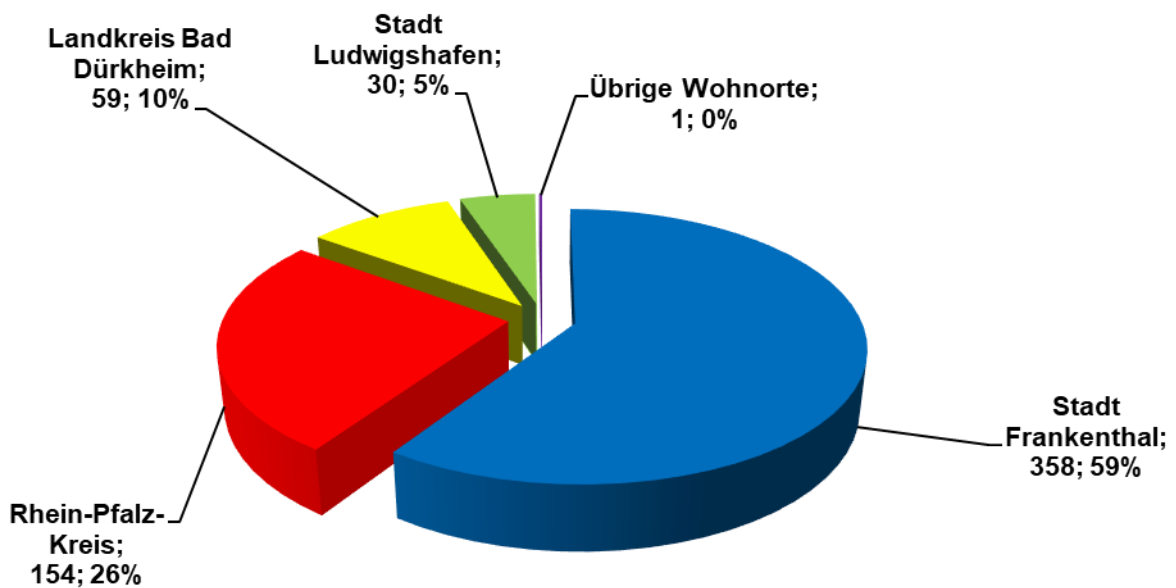
In die Realschule plus in Bobenheim-Roxheim wechseln im Schuljahr 2020/2021 insgesamt 2 Schülerinnen und Schüler aus Frankenthal (Vorjahr

6). Bei der Integrierten Gesamtschule Oggersheim hat sich 1 Schülerin bzw. Schüler aus Frankenthal (Vorjahr 0) angemeldet. Zum Pfalzinstitut für Hören und Kommunikation wechselt in die Integrative 5. Klasse dieses Jahr 1 Schülerin bzw. Schüler (Vorjahr 4) und an das Humboldt-Gymnasium in Edigheim 1 Schülerin bzw. Schüler wie im Vorjahr.

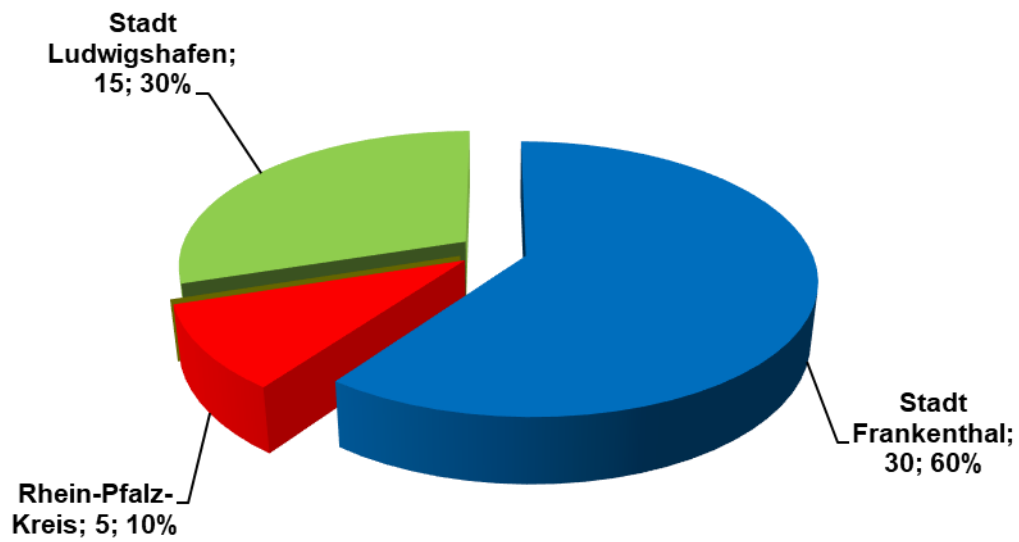
2. Wohnorte der Grundschüler

Die Wohnorte der Schülerinnen und Schüler beim Wechsel von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen haben wir in eigenen Schaubildern dargestellt. Insgesamt kommen 59 % der neuen Fünftklässler aus Frankenthal (VJ 55%), 26 % aus dem Rhein-Pfalz-Kreis (VJ 28%), 10 % dem Landkreis Bad Dürkheim (VJ 10%), 5 % aus der Stadt Ludwigshafen (VJ 6 %) und 1 Schülerin bzw. Schüler aus übrigen Wohnorten. Bei den Gymnasien kommen rd. 50 % im städtischen Vergleich der größte Anteil der Schülerinnen und Schüler von außerhalb.

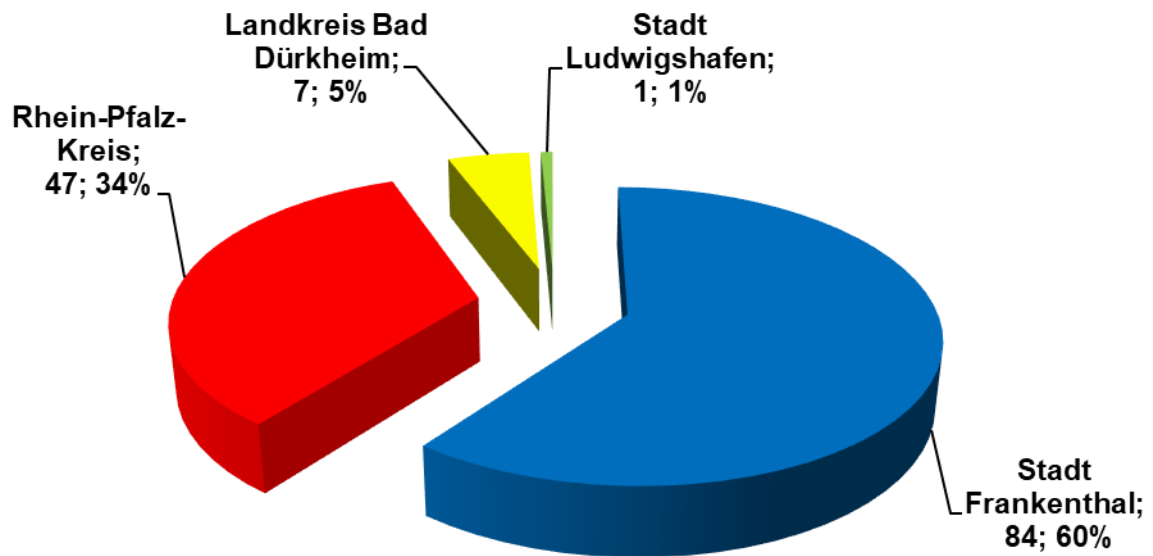
Wohnorte der Schüler beim Wechsel von der Grundschule zu weiterführenden Schulen in Frankenthal insgesamt: 602 Schüler



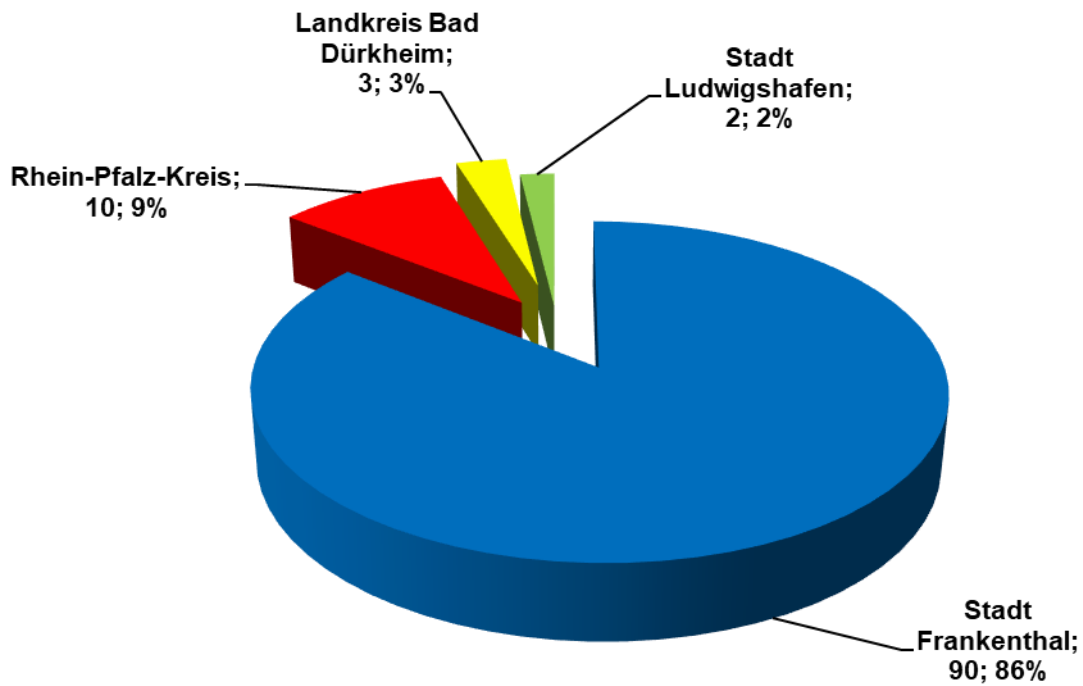
**Wohnorte der Schüler beim Wechsel von der Grundschule zur
Friedrich-Ebert-Realschule plus insgesamt: 50 Schüler**



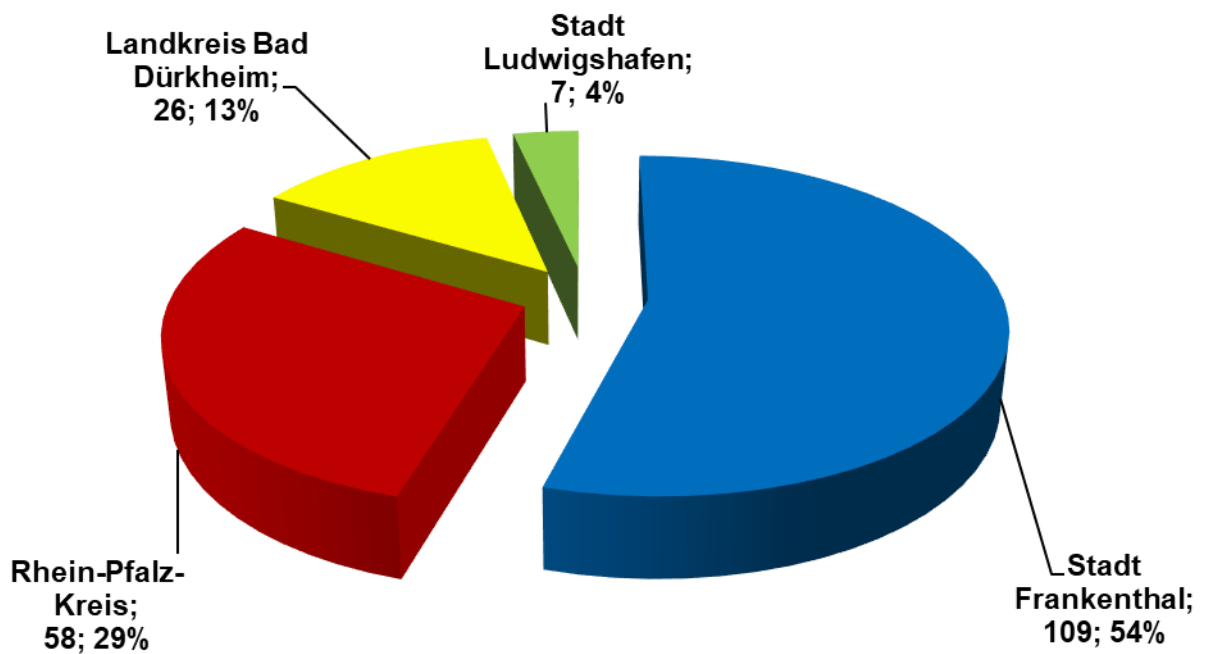
**Wohnorte der Schüler beim Wechsel von der Grundschule zur
Friedrich-Schiller-Realschule plus insgesamt: 139 Schüler**



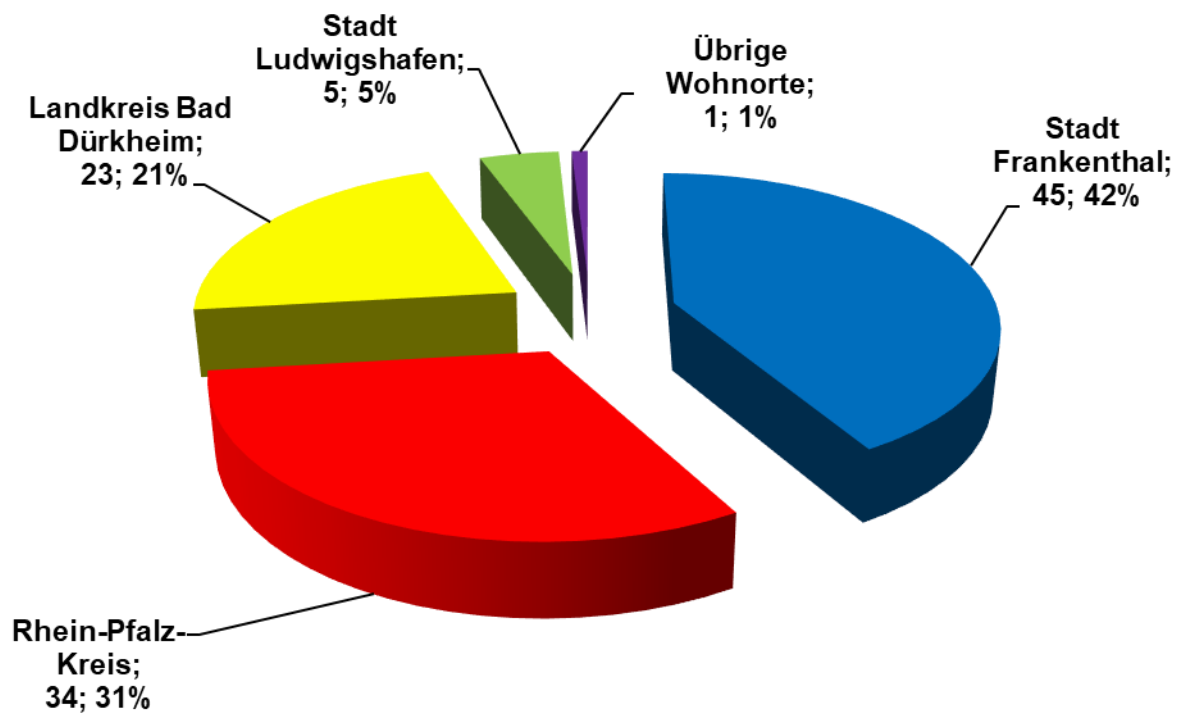
Wohnorte der Schüler beim Wechsel von der Grundschule zur Robert Schuman Integrierten Gesamtschule insgesamt: 105 Schüler



Wohnorte der Schüler beim Wechsel von der Grundschule zum Albert-Einstein-Gymnasium insgesamt: 200 Schüler

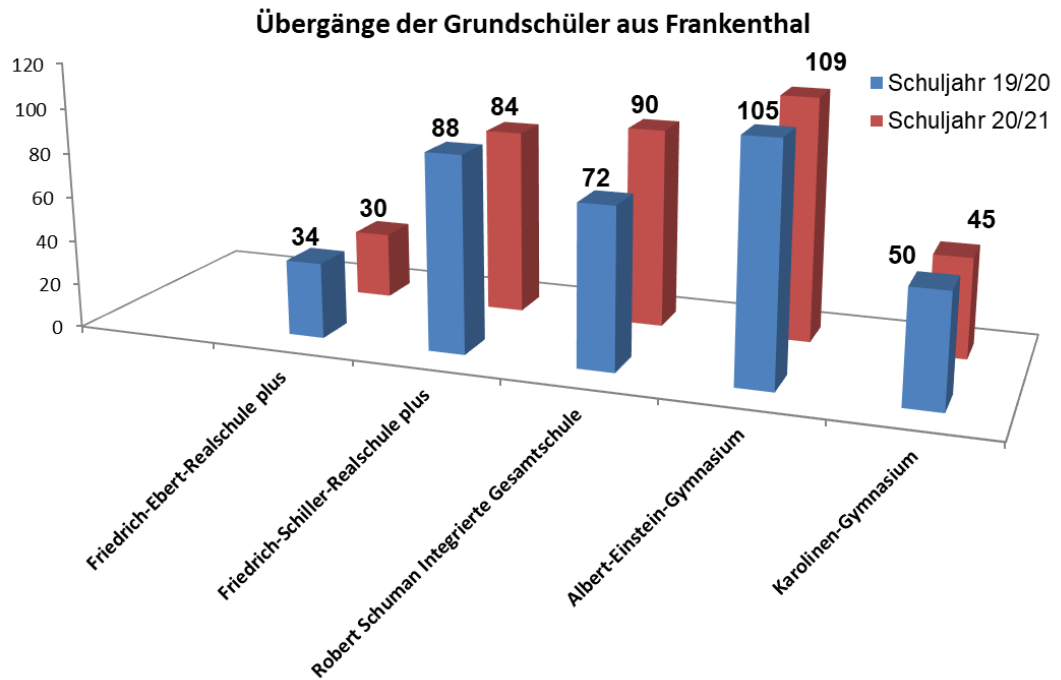


**Wohnorte der Schüler beim Wechsel von der Grundschule zum
Karolinen-Gymnasium insgesamt: 108 Schüler**



3. Übergänge Frankenthaler Grundschüler/-innen

Aus den 4. Klassen der Frankenthaler Grundschulen wechseln in diesem Jahr insgesamt 367 Schülerinnen und Schülern auf weiterführende Schulen. Lediglich 9 Schülerinnen und Schüler wechseln auf Schulen außerhalb der Stadt Frankenthal (Pfalz), so dass sich der Übergang von 358 Schülerinnen und Schülern wie folgt darstellt:

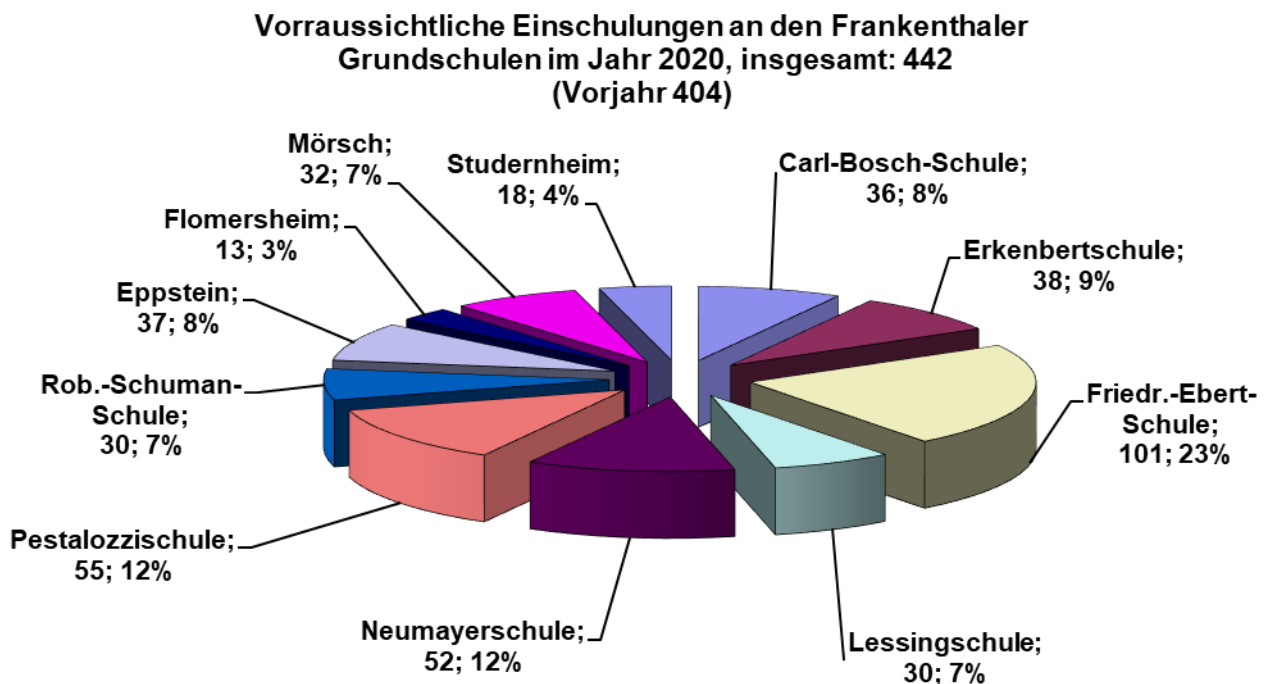


4. Schülerzahlen für das kommende Schuljahr

Grundschulen

An den Grundschulen sind 442 Schulanfänger/innen angemeldet. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr (404) ein Anstieg von 38 Anmeldungen. Ein Anstieg der Anmeldungen ist bei der Friedrich-Ebert Grundschule um 24 auf 101 (Vorjahr 73) und bei Robert Schuman Grundschule mit 30 (Vorjahr 19) zu verzeichnen.

In der Grundschule Studernheim liegen 18 Anmeldungen (Vorjahr 19) vor.



Im Vergleich mit den im Schulentwicklungsbericht prognostizierten Zahlen ergibt sich eine Verringerung von 14 Schülerinnen und Schülern. Dies kann unter anderem in der Anmeldung an einer Privatschule oder der Augustin-Violet-Schule bzw. in einer Rückstellung des Kindes begründet sein. Daneben sind auch Um- oder Wegzüge nicht berücksichtigt. In der nachstehenden Tabelle sind die einzelnen Zahlen aufgeführt.

Grundschule	Grundschüler aus Frankenthal			
	Anmeldungen	Klassen	Prognose	Klassen
Carl-Bosch-Schule	36	2	45	2
Erkenbertschule	38	2	45	2
Friedr.-Ebert Grundschule	101	5	93	4
Lessingschule	30	2	33	2
Neumayerschule	52	3	50	3
Pestalozzischule	55	3	48	2
Robert-Schuman Grundschule	30	2	27	2
Eppstein Flomersheim - Eppstein	37	2	35	2
Eppstein Flomersheim - Flomersheim	13	1	23	1
Mörsch	32	2	35	2
Studernheim	18	1	22	1
Gesamt:	442	25	456	23

Realschulen plus

In die Friedrich-Ebert-Realschule plus gehen im Schuljahr 2020/21 voraussichtlich 340 Schülerinnen und Schüler in 16 Klassen (Vorjahr 350). Davon werden wahrscheinlich unverändert 150 Schülerinnen und Schüler das Ganztagsschulangebot in Anspruch nehmen.

Bei der Friedrich-Schiller-Realschule plus wird die Schülerzahl 2020/21 vermutlich 1.022 sein. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr (980) ein Anstieg um 42. Es werden voraussichtlich 44 Klassen gebildet. Für die zweizügige Fachoberschule der Fachrichtung Technik mit dem Schwerpunkt „Technische Informatik“ haben sich dieses Jahr 44 Schülerinnen und Schüler angemeldet (Vorjahr 46).

Integrierte Gesamtschule

Die Robert Schuman Integrierte Gesamtschule werden im kommenden Jahr unverändert 842 Schülerinnen und Schüler, davon 246 im Ganztagsbereich, in insgesamt 34 Klassen bzw. Kursen besuchen. Dies sind im Ganztagsbereich 18 Schülerinnen bzw. Schüler weniger. Für die 11. Klasse liegen derzeit wie im Vorjahr 82 Anmeldungen vor.

Gymnasien

Bei den Gymnasien bleibt die Schülerzahl nahezu unverändert. Es wird mit 2.527 Schülerinnen und Schülern gerechnet. Im laufenden Schuljahr besuchen 2.526 Schülerinnen und Schüler die Gymnasien. Im Ganztagsbereich des Albert-Einstein-Gymnasiums wird mit 90 (Vorjahr 110) und beim Karolinen-Gymnasium mit 120 Schülerinnen und Schülern (Vorjahr 145) gerechnet. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr eine Verringerung von 45 Schülerinnen und Schülern.

Förderschulen

Die Förderschule – ganzheitliche Entwicklung – Tom-Mutters-Schule wird im kommenden Schuljahr 50 Schülerinnen und Schüler in 6 Klassen aufnehmen. Dies sind 4 mehr wie im Vorjahr.

An der Förderschule – Lernen – Albert-Schweitzer-Schule wird mit 138 Schülerinnen und Schülern in unveränderten 11 Klassen gerechnet (derzeit 142 Schülerinnen und Schüler). Die Ganztagschule besuchen im kommenden Schuljahr rd. 118 Schülerinnen und Schüler (derzeit 120).

In der Förderschule – Sprache – Neumayerschule werden 2020/21 voraussichtlich 170 Schülerinnen und Schüler unterrichtet (Stichtag: 01.04.2020. Da bei vielen Kindern die schulärztlichen Untersuchungen noch nicht abgeschlossen sind, kann die Prognose noch differieren. Im laufenden Schuljahr 2019/2020 sind 149 Schülerinnen und Schüler in 11 Klassen aufgeteilt.

Berufsbildende Schule

Zur Gesamtschülerzahl der Berufsbildenden Schule – Andreas-Albert-Schule – können zum jetzigen Zeitpunkt noch keine genauen Angaben gemacht werden. Bei den Schülerzahlen handelt es sich um die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber um einen Schulplatz. Diese können sich im Laufe des Schuljahres, aufgrund entsprechend fehlender Ausbildungsplätze, erhöhen.

Zum Stand 01.04.2020 lagen folgende Anmeldezahlen vor:

Schulzweig	2019/20	2020/21
BF 1 Gewerblich	33	40
BF 1 Wirtschaft und Verwaltung	19	24
BF 2 Gewerblich gem. mit Wirtschaft u. Verw.	15	24
BF 1 Hauswirtschaft	33	38
BF 1 Gesundheit/Pflege	20	24
BF 2 Hauswirtschaft gem. mit Gesundh./Pflege	16	24
HBF Organisation und Officemanagement	46	48
BOS I Dual Teilzeit	8	5
Fachschule Gewerblich Teilzeit	24	24
BVJ	40	34
BVJS (Sprache)	25	32

Zum jetzigen Stand (01.04.2020) kann man für die Schülerinnen bzw. Schüler der Berufsfachschule 2 in den Bereichen Gewerblich, Wirtschaft u. Verwaltung, Gesundheit und Pflege sowie dem Bereich Hauswirtschaft noch keine Aussage treffen, ob 1 oder 2 kombinierte Klassen gebildet werden

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

In Vertretung

Bernd Leidig
Beigeordneter

Anlage